

Fahr nicht fort, kauf am Ort!

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,**

auch das Jahr 2014 verabschiedet sich von uns. Ich möchte auf diesem Wege Ihnen und Ihrer ganzen Familie einen guten Start in das neue Jahr 2015 wünschen, vor allem aber Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Ich hoffe, sie konnten mit dem zurückliegenden Jahr zufrieden sein. Im Großen und Ganzen ist die wirtschaftliche Lage stabil und wird uns wohl auch im neuen Jahr keine großen Überraschungen bieten.

Für die Unternehmergemeinschaft geht auch wieder ein erfolgreiches Jahr zu Ende. Nach einer sehr gut besuchten Jahreshauptversammlung am 2. April 2014 fokussierten wir unsere Arbeit auf die Sanierung der Weihnachtsbeleuchtung, hier gab es eine erfolgreiche Aktivität mehrerer Mitglieder, die die Sanierungsarbeiten unterstützt haben.

Des Weiteren wurde das Krippenspiel an der Christuskirche gereinigt und gestrichen.

Auch besuchte die Unternehmergemeinschaft Hemmoor wieder die französischen Freunde in Couhé. Auf der dortigen Messe (Expo) wurden wieder viele heimische Produkte angeboten. Bier aus Neuhaus, Wurstprodukte von Schlachter Weiß (Bernd Deuter), Brot und Backwaren von Bäcker Kraßmann, Fischwaren von Blockhaus und Molkereiprodukte aus Lamstedt. Es war ein sehr herzlicher Empfang, der uns bereitet wurde.

Auch war die Unternehmergemeinschaft auf dem Weihnachtsmarkt mit gebratenem Lachs und Apfelpunsch präsent. Unser Problem lag diesmal darin, dass die Fahrt nach Couhé und der Weihnachtsmarkt zeitgleich waren. Umso mehr freue ich mich, dass alles wunderbar geklappt hat.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen und bei allen Mitgliedern, die mich so engagiert unterstützt haben, ganz herzlich bedanken.




Wichtige Termine 2015

Mittwoch, 18. März 2015, 19.30 Uhr:
Jahreshauptversammlung
Speisefabrik, Stader Straße Nr. 107 in Hemmoor

12. und 13. September 2015:
Cuxland-Ausstellung und Gesundheitsmesse
auf dem Rathausplatz Hemmoor

Schon jetzt planen wir große Cuxland Ausstellung 2015. Sie findet am 12. und 13. September statt. Die Einladungen an die Aussteller sind bereits im Versand. Am 6. Januar findet ein Termin mit der Zeltfirma statt, hier wird der neue Rathausplatz in Augenschein genommen und geprüft, wie wir die Zelte aufstellen können. Und nun wünsche ich viel Spaß und Unterhaltung beim Lesen unseres Newsletter.


Ihr Wolfgang Fels
1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung stieß auf große Resonanz

Auf reges Interesse stieß die Einladung zur Hauptversammlung bei den Mitgliedern der Unternehmergemeinschaft Hemmoor. Sicherlich auch ein Indiz dafür, dass der Verein aktiv ist, lebt, ein Juwel für die Stadt darstellt und Lichtpunkte setzt, wie es Wolfgang Poit in seiner Funktion als Verwaltungsvertreter in seinen Grußworten ausdrückte.

Nachzuvollziehen war dies auch im Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Jahr, den der Vereinsvorsitzende Wolfgang Fels vortrug. Einer der Höhepunkte sei die Automeile im April gewesen, die Hemmoor als Messestandort ein ganzes Stück weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht habe. Leider müsse die Automesse in diesem Jahr wegen der Bauarbeiten auf dem



Der Vorstand der Unternehmergemeinschaft Hemmoor: Medienbeauftragter Ralf Drossner, Vorsitzender Wolfgang Fels, sein Stellvertreter Klaus Winter und Kassenführer Torsten Wüstenberg (v.r.). Foto: Schult

Rathausplatz ausfallen. Als weitere „Lichtpunkte“ nannte Fels die Herausgabe eines neuen Stadtplans, die Vervollständigung des Krippenspiels in der Christuskirche, die Verlegung des Weihnachtsmarktes auf den Rathausplatz und die Anschaffung von zusätzlichen Sternen zur Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung. Ziel sei, die Stadt in der Adventszeit durchgängig von Althemmoor bis Basbeck mit Licht zu versehen und so eine Klammer um die verschiedenen Stadtteile zu legen. Damit die Energiekosten dabei nicht in den Himmel steigen, wird die Beleuchtung nach und nach in Eigenleistung auf LED-Technik umgestellt.

Michael Denke berichtete von einer steigenden Besucherzahl auf den Internetseiten der Unternehmergemeinschaft. Rund 40 000 Mal wurde die Seite in 2013 aufgerufen, die mittlere Verweildauer lag bei fast einer Minute und fast die Hälfte der Besucher hatte die Seite direkt aufgerufen, war nicht über eine Suchmaschine gekommen. Ein deutliches Zeichen dafür, dass der Domainname bekannt geworden ist.

Bevor die Versammlung mit den Vorstandswahlen weiterging, berichtete Kassenführer Torsten Wüstenberg von einer leichten Unterdeckung im vergangenen Jahr, bedingt durch die zahlreichen Aktivitäten. Anschließend wurde Wolfgang Fels einstimmig wiedergewählt. Klaus Winter übernimmt zukünftig seine Stellvertretung von Simone Martens und Ralf Drossner ist der neue/ alte Medienbeauftragte. (NEZ vom 11. April 2014)

Hemmoorer Unternehmer beim IHK-Gewerbevereinstag 2014

In diesem Jahr lud die IHK erneut zu einem Treffen der Gewerbevereinsvorstände nach Stade ein. Rund 20 Teilnehmer folgten dieser Einladung. Mit einem lebendigen Impulsvortrag startete Axel Schäfer, Vorsitzender der Ritterhuder Betriebe e. V. (IRB), den „2. Tag der Gewerbevereine“. Er stellte beispielhaft die Aktivitäten des IRB vor. Von vereinsinternen Informationsveranstaltungen über gemeinschaftliche Werbemaßnahmen bis hin zur Auseinandersetzung mit Problemstellungen, profitierten die Anwesenden von diesem Engagement. Weitere Themen der Workshops waren Mitgliedergewinnung und -bindung als Herausforderung der Gewerbevereine, moderiert von Thomas Gloth aus Fredenbeck sowie Presse-

und Öffentlichkeitsarbeit, moderiert von Lars Koch, Leiter Unternehmenskommunikation der Karl Meyer AG mit Sitz in Wischhafen. Koch vermittelte den Teilnehmern nützliche Tipps und Hinweise für einen gelungenen Presseartikel.

Der Austausch kam auch auf dieser Veranstaltung in keinem Fall zu kurz und es gab für Wolfgang Fels und Ralf Drossner, die für die Unternehmergemeinschaft Hemmoor dabei waren, wieder viele interessante Gespräche, unter anderem auch mit Vertretern des Gewerbevereins Cadenberge.

Unternehmergemeinschaft unterstützt weiterhin aktiv die Städtepartnerschaften

Im Rahmen der im Jahr 1968 ins Leben gerufenen Ringpartnerschaft zwischen Hemmoor und der Kleinstadt Couhé aus Westfrankreich sowie Swaffham aus der ost-englischen Grafschaft Norfolk fand das regelmäßige Partnerschaftstreffen in diesem Jahr in Hemmoor mit vielen Aktivitäten und neuen Ideen statt.

So stand im Saal des Hemmoorer Rathauses ein gemeinsames Arbeitsgespräch aller Teilnehmer auf dem Programm. Der Hemmoorer Bürgermeister Hans Wilhelm Saul begrüßte neben den ausländischen Gästen auch Vertreter des Stadtrates sowie zahlreicher Hemmoorer Vereine. Einen Schwerpunkt des Gespräches nahm die Erstellung einer gemeinsamen Internetseite (www.twinning-hemmoor.eu) ein, die die Ringpartnerschaft nun auch mit digitalem Leben erfüllen soll. Der ehemalige Hemmoorer Stadtdirektor Rolf Golloch, seit einigen Jahrzehnten untrennbar mit der Ringpartnerschaft verbunden, stellte die dreisprachige Web-Seite vor.

Wolfgang Fels, Vorsitzender der Unternehmergemeinschaft Hemmoor, skizzierte als Vertreter der Unternehmergemeinschaft die „gute Zusammenarbeit der Partner auf wirtschaftlichem Gebiet“. Dies gelte besonders für Hemmoor und Couhé. So präsentieren sich die beiden Verbände der Unternehmer aus der deutschen und der französischen Partnerstadt jeweils auch auf der dortigen Unternehmerrmesse. Gil Senelier konnte die „vielen positiven Kontakte“ seitens des französischen Couhé nur bestätigen. Shirley Matthews, Bürgermeisterin von Swaffham, fügte hinzu, dass es in ihrer Stadt nun auch einen „neuen Klub für Unternehmen“ gebe.

Hemmoorer Unternehmer legten selbst Hand an

In einer Gemeinschaftsaktion haben Mitglieder der Unternehmergemeinschaft die Weihnachtsbeleuchtung komplett überholt. Die vorhandenen 30 Weihnachtssterne wurden technisch auf den neuesten Stand gebracht und mit sparsamen LED-Lampen bestückt. Damit reduziert sich der Energieverbrauch auf ein Zehntel des bisherigen Wertes, wie der Vorsitzende der Unternehmergemeinschaft Wolfgang Fels sagte.

Die Sterne sollen vom Ortseingang Basbeck bis nach Althemmoor angebracht werden, um auch optisch ein Zusammengehörigkeitsgefühl der verschiedenen



Aufgeteilt in vier Arbeitsgruppen, legten die Mitglieder der Unternehmergemeinschaft Hemmoor Hand an die alten Sterne, die erneuerten Lampen und den Schmuck. (v.r.). Foto: Schult

Hemmoorer Stadtteile zu schaffen. Für den Bereich der Zentrumstraße wurden zehn Lampen in Form eines Kometenschweifis angeschafft, gespendet von den Firmen EWE, Augenoptik Stemmann, Fels-Elektrotechnik und Druckpartner Hemmoor. Sie sollen dort für ein angenehmes Licht und eine Wohlfühlatmosphäre sorgen. Für die Ertüchtigung der alten Sterne hatte die Stadt Hemmoor für dieses Jahr 10 000 Euro in ihren Haushalt eingestellt, um die Aktion der Unternehmergemeinschaft zu unterstützen. (NEZ vom 14. November 2014)

Unternehmergemeinschaft Hemmoor präsentierte sich auf der Expo in Couhé

In regelmäßigen Abständen präsentiert sich die Unternehmergemeinschaft Hemmoor auf der Gewerbeausstellung in Couhé, so auch in diesem Jahr. Problematisch wurde es nur, weil zeitgleich der Weihnachtsmarkt in Hemmoor stattfand. Also wurde entschieden, dass der erste Vorsitzende Wolfgang Fels, mit einem Team nach Couhé fährt und der zweite Vorsitzende Klaus Winter sich mit einem Team um den Weihnachtsmarkt kümmert.



Die Hemmoorer Unternehmer auf ihrem Messestand in Couhé

Wie immer, hat alles hervorragend geklappt. So fuhren Wolfgang Fels, Torsten Wüstenberg, Bernd Jürgens, Jean- Pierre Beziat, Wolfgang Poit und seine Frau Anni, Ulrich Korff und sein Sohn Ruwen und Manfred Papendieck nach Couhé, um dort Produkte aus der hiesigen Produktion anzubieten.

Besonders beliebt war das Cronemeyers Bier aus Neuhaus, die Bratwurst von Fleischerei Weiß, das Vollkornbrot von Bäcker Kraßmann, die Teepräsente von Waltraut Fels, die Räucherfishwaren von Blockhaus und die Molkereiprodukte aus Lamstedt.

Es war für alle Beteiligten ein anstrengendes, aber auch schönes Wochenende. Man unterhielt sich in Deutsch, Französisch und Englisch und zwar so gut, dass alle Waren verkauft wurden.

Mit dem Erlös wird dann die Fahrt finanziert. Jedoch reicht dieser Betrag seit langem nicht mehr aus, da die Mautgebühren für einen Bus 0,10 € und für einen Sprinter 0,15 € pro Kilometer betragen. Also beteiligen sich alle Mitreisenden mit einem persönlichen Obulus.

Im Vordergrund der ganzen Veranstaltung steht aber auch das gute Verhältnis zum Gewerbeverein in Couhé, dessen Vorsitzender Gil Senelier stets eine rege Korrespondenz mit Wolfgang Fels pflegt.

So dürfen die Hemmoorer sich jetzt schon freuen, dass die Freunde aus Couhé während der Cuxland Messe am 12. und 13. September 2015 wieder mit ihren Produkten in Hemmoor vertreten sein werden.



Unternehmer präsentierten sich auf dem Weihnachtsmarkt

Bedingt durch die zeitgleiche Veranstaltung in Couhé war es für den Vorstand der Unternehmergemeinschaft schon eine kleine Herausforderung, parallel auch den Stand auf den Hemmoorer Weihnachtsmarkt zu bestreiten, aber nach klarer Aufgabentrennung zwischen dem 1. Vorsitzenden Wolfgang Fels, der mit nach Couhé gereist war, übernahm der 2. Vorsitzende Klaus Winter die Koordination des Standes auf dem Weihnachtsmarkt, er wurde dabei von Christian Fels unterstützt. Da es sich bei den Hemmoorer Unternehmern bereits rumgesprochen hatte, dass der Standdienst eine gute Gelegenheit ist, mit Kunden mal anders in Kontakt zu kommen, war es auch überhaupt kein Problem, den Stand personell zu besetzen. Auch das Angebot, frisch gebratener Lachs und Apfelpunsch nach einem Familienrezept der Familie Winter, kam bei den Besuchern wieder sehr gut an. Um dem Image der Hemmoorer Weihnachts-Zeltstadt entge-



Bürgermeister Hans Wilhelm Saul und Stadtdirektor Dirk Brauer bedankten sich bei Vertretern der Unternehmergemeinschaft und der Sponsoren für das beispielhafte Engagement in der einheitlichen Weihnachtsbeleuchtung in Hemmoor (v.l.n.r): Ulrike Butt, Thomas Noll, Wolfgang Fels, Waltraut Fels, Klaus Winter, Bernd Brauer, Thomas Stemmann, Stefanie Grothmann, Hans-Wilhelm Saul, Oliver Heins, Heinz-Günter Wolf und Dirk Brauer.

Foto: Drossner

genzuwirken, hat Klaus Winter auch noch sehr viel Arbeit und Mühe investiert, um dem Zelt einen ansprechenden neuen Eingangsbereich zu verpassen. Das Konzept ging auf und viele Besucher nutzten das Angebot und lobten das Engagement der Unternehmergemeinschaft.

Stadt dankte Unternehmergemeinschaft und Sponsoren

Auf Initiative der Unternehmergemeinschaft Hemmoor gelang es in diesem Jahr rechtzeitig zur Adventszeit, die Weihnachtsbeleuchtung zu ertüchtigen und mit moderner LED-Technik auf einen technisch modernen Stand zu bringen (die NEZ berichtete).

Neben einer Grundfinanzierung von der Stadt Hemmoor in Höhe von 10.000 EUR brachte sich die Unternehmergemeinschaft selbst und zahlreiche Sponsoren ein, die zum Teil nicht nur finanziell unterstützten, sondern auch in einer gemeinsamen Activity selbst Hand anlegten, um die vorhandenen Weihnachtssterne umzurüsten.

In einer kleinen Feierstunde bedankten sich Bürgermeister Hans Wilhelm Saul und Stadtdirektor Dirk Brauer bei Vertretern der Unternehmergemeinschaft und der Sponsoren für das beispielhafte Engagement, das mit einer Gesamtinvestition von über 20.000 EUR zu bewerten ist. Insgesamt 50 Lichtmodule zieren jetzt die Stadt Hemmoor entlang der B73 vom Ortsteil Basbeck bis nach Althemmoor und die Zentrumstraße. Guter optischer Eindruck „Durch das einheitliche Erscheinungsbild entsteht jetzt auch ein guter optischer Eindruck der Zusammengehörigkeit der Ortsteile“, so der Vorsitzende der Unternehmergemeinschaft, Wolfgang Fels. „Wir wollen uns hier in den kommenden Jahren weiter engagieren, damit noch mehr weihnachtliche Elemente das Stadtbild zieren.“

Fels richtete seinen Dank an die Sponsoren EWE Netz GmbH, Tee & Geschenke Waltraut Fels, Wolf-Apotheke, Pommi Paul, Kronberg GmbH & Co KG, druckpartner, Augenoptik Stemmann, Tiedemann Sanitär, Kaminstudio Harald Fritzsche, Fels Elektrotechnik, Württembergische Versicherung Oliver Heins, die Volksbank Hemmoor und die Weser-Elbe Sparkasse, die mit Ihren Spenden dafür sorgte, dass neben der Ertüchtigung bereits einige neue Elemente angeschafft werden konnten.

Bürgermeister Hans Wilhelm Saul lobte das Engagement

der agilen Unternehmergemeinschaft und dankte auch im Namen des Rates für die stets gute Zusammenarbeit: „Wir freuen uns über dieses Engagement und hoffen, dass es auch Vorbild für andere sein wird. Die Stadt wird versuchen, das Projekt Weihnachtsbeleuchtung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten weiterhin mit zu unterstützen.“ Einige Sponsoren sicherten im Laufe des Gespräches bereits zu, dass sie sich auch im kommenden Jahr ein weiteres Engagement vorstellen können.

Wolfgang Fels führte im Namen der Unternehmergemeinschaft aus, dass sich der Verein in jedem Fall weiter einbringen wird, doch zunächst aber erst mal auf die Organisation der geplanten Cuxland-Ausstellung und Gesundheitsmesse am 12. und 13. September 2015 fokussieren muss – denn die Durchführung einer solchen Großveranstaltung birgt natürlich auch immer finanzielle Risiken für den Veranstalter.

Zu guter Letzt:

Eine Firma bekommt einen neuen Chef, der für seine Härte bekannt ist. Ihm eilt der Ruf voraus, Mitarbeiter, die nicht alles geben, sofort zu feuern. Am ersten Tag wird er durch die Büros geführt. Sofort fällt ihm ein Mann auf, der sich im Flur gegen die Wand lehnt. Alle Mitarbeiter können den Chef sehen und er denkt, hier hat er eine gute Gelegenheit den Mitarbeitern zu zeigen, dass er Faulheit nicht duldet. Er geht zu dem Mann hin und fragt: "Wie viel verdienen Sie in der Woche?" Ein bisschen überrascht antwortet der Mann: "300 Euro, wieso?" Der Chef holt seine Geldbörse heraus, gibt ihm 600 Euro und sagt so laut, dass alle es hören können: "Hier ist dein Lohn für zwei Wochen, nun hau ab und komme nie wieder hierher!" Er fühlt sich toll, denn er hat allen gezeigt, dass Faulheit nicht mehr geduldet wird und fragt die anderen Mitarbeiter: "Kann mir jemand sagen, was dieser faule Sack hier gemacht hat?" Mit einem Lächeln im Gesicht sagt einer der Mitarbeiter: "Pizza geliefert."

Impressum

Dieser Newsletter wird als Vereinsorgan von der Unternehmergemeinschaft Hemmoor e.V. herausgegeben und an alle Mitglieder kostenlos verteilt.

Geschäftsstelle: Lindenstraße 40,
21745 Hemmoor,
Tel. (04771) 41 77

Redaktion: Ralf Drossner und Wolfgang Fels

Herstellung: Cuxhaven-Niederelbe Verlagsges.
mbH & Co KG